



Debeka

Versichern und Bausparen

anders als andere

**Stabile Beiträge
auch im Alter**

mit der
Debeka Kranken-
versicherung

Debeka-Krankenversicherung – stabile Beiträge auch im Alter

Steigende Kosten im Gesundheitswesen und die Alterung der Gesellschaft stellen sowohl für die gesetzliche als auch für die private Krankenversicherung eine große Herausforderung dar. Die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) arbeitet nach dem Umlageverfahren, bei dem sämtliche Einnahmen sofort zur Finanzierung der aktuellen Versicherungsleistungen verwendet werden.

Eine Vorsorge für steigende Kosten im Alter findet nicht statt. Bei immer weniger jungen und immer mehr älteren Menschen stößt dieses System zunehmend an seine Grenzen.

Die private Krankenversicherung (PKV) nutzt demgegenüber das Kapitaldeckungsverfahren, bei dem in jungen Jahren Beitragsanteile der Versicherten für das Alter zurückgelegt und verzinslich angesammelt werden. Die PKV ist damit besser gegen die demographische

Entwicklung gewappnet als die GKV. Dennoch wird in den Medien immer wieder berichtet, dass die steigenden Kosten im Gesundheitswesen insbesondere die älteren PKV-Versicherten überproportional belasten und zu enormen Beitragssteigerungen im Alter führen würden.

Aktuelle Auswertungen belegen, dass dies für die Mitglieder der Debeka nicht gilt.

Bei der Debeka zahlen auch nach der Anpassung 2021 z. B. 90-jährige im Durchschnitt sogar weniger als 65-jährige Versicherte. Durchschnittlich zahlen Beamte für ihren Versicherungsschutz im Alter Monatsbeiträge von etwas über 200 Euro, während die Beiträge für Arbeitnehmer und Selbstständige bei rund 600 Euro im Monat liegen. Von „Beitragsexplosionen im Alter“ kann also bei der Debeka keine Rede sein.

Für die stabilen Beiträge im Alter gibt es gute Gründe:

Kapitaldeckungsverfahren

Wesentlicher Erfolgsfaktor für stabile Beiträge im Alter ist der konsequente Aufbau von Alterungsrückstellungen im Kapitaldeckungsverfahren. Hierbei sparen die Versicherten Beitragsteile an, durch deren Auflösung im Alter ihr Beitrag trotz steigender Krankheitskosten grundsätzlich konstant bleibt. Dieses System funktioniert umso besser, je mehr Alterungsrückstellungen gebildet werden. Bei der Debeka fließen in jungen Jahren ca. 40 Prozent der Beiträge in die Alterungsrückstellungen.

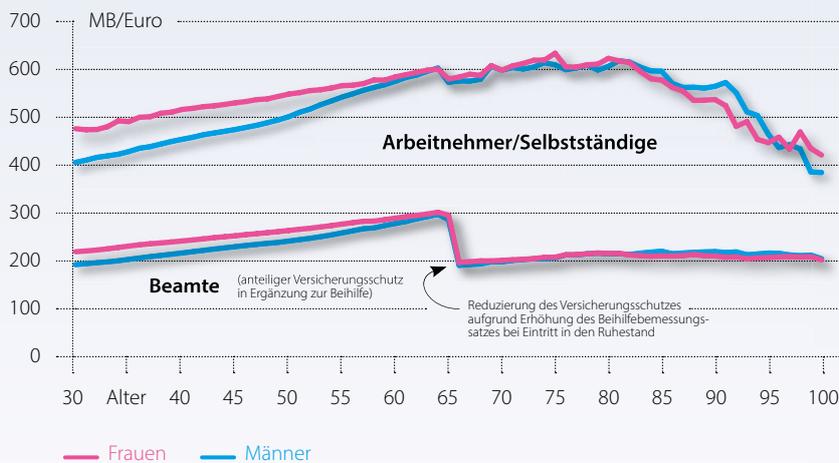
Nachhaltige Tarifikalkulation

Stabile Beiträge im Alter sind ferner das Ergebnis weiterer Maßnahmen, die in den 1990er Jahren vom Gesetzgeber in Zusammenarbeit mit der PKV entwickelt wurden.

Seit dem Jahr 2000 werden 90 Prozent der „Überzinsen“ – also der Kapitalerträge, die über den bei der Beitragskalkulation eingerechneten Zins hinaus erzielt werden – zur Aufstockung der Alterungsrückstellungen der Versicherten verwandt. Auch der im Jahr 2000 eingeführte gesetzli-

Durchschnittliche Bestandsbeiträge pro Monat für vollversicherte Personen

Stand nach Beitragsanpassung 2021



che Beitragszuschlag von zehn Prozent dient diesem Ziel. Dieser Zuschlag wird seine volle beitragsstabilisierende Wirkung erst in den nächsten Jahren und Jahrzehnten entfalten.

Die angesparten Mittel werden ab dem 65. Lebensjahr der Versicherten genutzt, um Beitragserhöhungen zu vermeiden bzw. zu mindern.

Nach der Vollendung des 80. Lebensjahres werden die Gelder auch zur Beitragssenkung eingesetzt. Allein im Jahr 2020 sind fast 111.000 ältere Debeka-Mitglieder in den Genuss von Beitragssenkungen gekommen.

Schlankes Tarifwerk

Die Debeka arbeitet mit einem schlanken Tarifwerk. In dem 1970 eingeführten Tarif für Beamte und dem nachfolgenden Unisex-Tarif sind mehr als zwei Millionen Beamte und deren

Angehörige versichert, und fast 400.000 Personen in den entsprechenden Tarifen für Arbeitnehmer und Selbstständige. Paralleltarife, die der Gefahr einer Überalterung unterliegen, gibt es bei der Debeka nicht.

Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Auch und gerade die Unternehmensphilosophie des Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVaG) ist Garant für die ausschließliche Konzentration der Debeka auf die Interessen ihrer Mitglieder.

Fast jeder Euro, den die Debeka einnimmt, kommt den Versicherten unmittelbar oder mittelbar wieder zugute – sei es in Form von Versicherungsleistungen, Beitragsrückerstattungen, Alterungsrückstellungen, Limitierungen von Beitragsanpassungen oder in Form notwendiger Erhöhungen von Eigenkapital, das letztlich auch den Versicherten gehört.

Assekurata: Debeka mit exzellenter Beitragsstabilität

„Die Debeka Kranken weist nach Ansicht von Assekurata weiterhin eine exzellente Beitragsstabilität auf.

Die Tarife der Debeka Kranken zeichnen sich nach Meinung von Assekurata durch einen sehr

stabilen Beitragsverlauf aus. Im Durchschnitt der Jahre 2010–2019 passte die Gesellschaft die Beiträge im Beihilfeschäft, welches den

größten Teil des Vollversicherungsbestandes ausmacht, lediglich um durchschnittlich 1,9 % an.

Die von Assekurata gerateten Krankenversicherer (Assekurata-Durchschnitt) kommen hier auf eine Quote von 2,5 %. Im Normalgeschäft rangiert der durchschnittliche Beitragsanpassungssatz der Debeka Kranken mit 2,7 % signifikant unter dem Assekurata-Durchschnitt von 4,1 %. Anfang 2020 erhöhte die Gesellschaft die Beiträge im Normalgeschäft um weniger als zwei Prozent und damit vergleichsweise moderat. Im Beihilfebereich kam es sogar im Durchschnitt zu einer leichten Beitragssenkung.

Als besonderes Qualitätsmerkmal ist auch die Tarifpolitik der Debeka Kranken zu nennen. In der Vollversicherung besteht keine Paralleltarifsituation, weder in der geschlossenen Bi- noch in der verkaufsoffenen Unisex-Welt. Hierdurch besteht in den Tarifen kein Wechseldruck. Krankenversicherer, die eine solche Tariflandschaft aufweisen, sind nach den Erfahrungen von Assekurata langfristig besonders beitragsstabil.“



Mit mehr als 16.000 Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern an bundesweit 4.500
Orten sind wir auch in Ihrer Nähe!

Wir helfen Ihnen dabei, in allen
Bereichen die für Sie bedarfsgerechten
Lösungen zu finden:

- Gesundheit absichern
- Lebensstandard sichern
- Vermögen und Zuhause schützen
- Mobilität und Reisen
- Finanzieren der eigenen vier Wände
- Vermögen bilden
- Bezüge-/Gehaltskonto
(ein Produkt der BBBank)
- Firmenschutz für Unternehmen
und Selbstständige



Ihr/e Debeka-Ansprechpartner/in

Debeka
Krankenversicherungsverein a. G.
Lebensversicherungsverein a. G.
Allgemeine Versicherung AG
Pensionskasse AG
Bausparkasse AG

56058 Koblenz
Telefon (08 00) 8 88 00 82 00
www.debeka.de